

An das Finanzamt

Gläubiger-Identifikationsnummer

gilt nur für das Bundesland

DE 02 HST 0000 0026 026

BERLIN

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige/Wir ermächtigen die zuständige Finanzbehörde (Zahlungsempfänger), Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaberin/Kontoinhaber

Name

Straße und Hausnummer

Postleitzahl Ort

Land

IBAN (International Bank Account Number) Bitte kein Sparkonto angeben

BIC (Business Identifier Code) Name der Bank

Ort Datum der Unterschrift

Unterschrift(en) des/der Kontoinhaber(s)/Kontoinhaberin

Zur Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren sind die Zustimmung zu folgenden Vereinbarungen und Angaben zur Verwendung erforderlich:

- Zur Erleichterung des Zahlungsverkehrs beträgt die Frist für die Information vor Einzug einer fälligen Zahlung mindestens einen Tag vor Belastung. Diese Information entfällt beim Einzug fälliger Beträge aufgrund von Steueranmeldungen.
- Die Mandatsreferenznummer wird im Steuerbescheid, in einem sonstigen Schreiben und/oder im Kontoauszug des Kreditinstituts mitgeteilt.

Steuernummer

Für jede weitere Steuernummer ist ein gesondertes Mandat erforderlich.

Sofern abweichend von den Angaben zum/zur Kontoinhaber/in:

Name des/der Steuerpflichtigen

- Das Lastschriftmandat gilt für **alle unter der o. a. Steuernummer** zu entrichtenden Beträge (es kann sich z.B. auch um ein Steuerkonto für Grund-, Hunde- oder Übernachtungssteuer handeln).
- oder

- Das Lastschriftmandat gilt **nur** für die folgenden unter der o. a. Steuernummer zu entrichtenden Beträge einschließlich steuerlicher Nebenleistungen und Folgesteuern:

<input type="checkbox"/> Einkommen-/Körperschaftsteuer	<input type="checkbox"/> ohne Abschlusszahlungen
<input type="checkbox"/> Umsatzsteuer	<input type="checkbox"/> ohne Abschlusszahlungen
<input type="checkbox"/> Gewerbesteuer	<input type="checkbox"/> ohne Abschlusszahlungen
<input type="checkbox"/> Lohnsteuer	
<input type="checkbox"/> Kapitalertragsteuer und Steuerabzugsbeträge nach § 50a EStG	

Optionale Angabe: Ordnungsbegriff zum Nachweis der Abbuchung*

Ordnungsbegriff zum Nachweis der Abbuchung*

* Eigener Ordnungsbegriff, der im Kontoauszug zusätzlich als Verwendungszweck übermittelt wird (z. B. bei Grundsteuer-Fällen die Grundstücksbezeichnung).

Das o.a. Konto wird auch für Steuererstattungen verwendet.

Unterschrift(en) des/der Steuerpflichtigen und des/der ggf. abweichenden Kontoinhaber(s)/Kontoinhaberin:

Unterschrift(en) des/der Steuerpflichtigen

Unterschrift(en) des/der abweichenden Kontoinhaber(s)/Kontoinhaberin